

Was investiert die Stadt Ottweiler?

Neben den bisher dargestellten Positionen des laufenden Verwaltungsbetriebes ist es zur Erhaltung und Verbesserung der kommunalen Infrastruktur und somit der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ottweiler notwendig, Investitionen vorzunehmen. Im wesentlichen handelt es sich dabei um Baumaßnahmen, Erwerb von Grundstücken sowie Anschaffung von Maschinen und Fahrzeugen und anderem beweglichem Vermögen.

Das Investitionsprogramm 2012, das Bestandteil des Haushaltsplanes ist, sieht Neuinvestitionen von insgesamt **2.244.000 €** vor.

Investiert wird in folgenden Bereichen:

Bau von Krippenplätzen und Qualitätsverbesserung in Kita´s und Grundschulen	990.000,00 €
Verbesserung der Infrastruktur und Umweltschutz	320.000,00 €
Fortsetzung der Stadtsanierung	176.000,00 €
Verbesserung des Brandschutzes	86.000,00 €
Förderung von Sport, Freizeit und Tourismus	235.000,00 €
Sanierung des Bahnhofs und Schaffung von Parkraum	375.000,00 €
Ersatzbeschaffung für Verwaltung, Bauhof und Fuhrpark	62.000,00 €

Die Investitionsmaßnahmen teilen sich auf in Baumaßnahmen (1.904.000 €), Grundstückskäufe (56.000 €), Erwerb von beweglichen Sachen (212.000 €) und investive Zuweisungen für Investitionen Dritter (72.000 €).

Die Finanzierung erfolgt mittels Zuschüssen, Beiträgen, Verkaufserlösen sowie der Neuaufnahme von langfristigen Investitionskrediten in Höhe von 700.000,00 €.

Nach Berücksichtigung der Tilgungsrate für 2012 in Höhe von rd. 515.000,00 € betragen die langfristigen Verbindlichkeiten der Stadt Ottweiler zum 31.12.2012 planmäßig rd. 8,3 Mio. Euro.

Der aktuelle Haushaltsplan wird jeweils nach Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde unter www.ottweiler.de unter der Rubrik Rathaus veröffentlicht.

Bürgerinformation zum Haushaltsplan 2012 der Stadt Ottweiler



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushaltsplan 2012 befindet sich in der Beratung und soll am 03.05.12 vom Rat der Stadt Ottweiler beschlossen werden. Das umfangreiche Werk bildet die finanzielle Grundlage des Verwaltungshandelns im Laufe eines Jahres. Auf den folgenden Seiten sind einige wichtige Kennzahlen zusammengestellt, die dazu dienen sollen, Ihnen diese oft als „Buch mit sieben Siegeln“ bezeichnete Ansammlung von Daten etwas transparenter und damit auch verständlicher zu machen.

Wie in den meisten saarländischen Städten und Gemeinden ist auch der Haushalt der Stadt Ottweiler strukturell defizitär. In den vergangenen Jahren führten vor allem sinkende Zuweisungen des Landes und geringere Steuereinnahmen bei gleichzeitig steigenden Ausgaben, insbesondere im Sozial- und Jugendhilfebereich, zu hohen Defiziten in den Haushalten der Städte und Gemeinden. Die Verankerung der so genannten „Schuldenbremse“ im Grundgesetz als Konsequenz aus den Konsolidierungshilfen des Bundes für das Land wurde auch auf die saarländischen Kommunen übertragen. Das bedeutet, dass bis zum Jahr 2020 schrittweise ausgeglichene Haushalte vorzulegen sind.

Nach heutigem Stand kann dieses ehrgeizige Ziel erreicht werden. Voraussetzung dafür ist, dass der eingeschlagene Konsolidierungsweg konsequent fortgesetzt wird und die positive Entwicklung bei dem Stadtanteil an der Einkommensteuer und den Schlüsselzuweisungen anhält.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Heinrich Rödle
Bürgermeister der Stadt Ottweiler

Woher kommen die kommunalen Gelder?

Grundsteuer	1.298.200,00 €	6,98%
Gewerbesteuer	1.800.000,00 €	9,68%
Stadtanteil an der Einkommensteuer	4.541.023,00 €	24,41%
Stadtanteil an der Umsatzsteuer	270.964,00 €	1,46%
Vergnügungssteuer	60.500,00 €	0,33%
Hundesteuer	66.000,00 €	0,35%
Familienleistungsausgleich	607.764,00 €	3,27%
Schlüsselzuweisungen	5.670.480,00 €	29,29%
andere Zuwendungen und Umlagen	1.441.981,00 €	7,75%
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	773.750,00 €	4,16%
privatrechtliche Leistungsentgelte	665.760,00 €	3,58%
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	723.052,00 €	3,89%
Sonstige ordentliche Erträge	679.904,00 €	3,66%
Summe:	18.599.378,00 €	

Wofür werden die kommunalen Gelder verwendet?

Personalaufwendungen für 155 Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter <i>davon: 38 im Erziehungsdienst 38 im Bauhof 24 im Reinigungsdienst 55 in der Verwaltung</i>	6.581.324,00 €	30,25%
Versorgungsaufwendungen	330.427,00 €	1,52%
Energie/Wasser/Abwasser	596.850,00 €	2,74%
Unterhaltung Infrastruktur	392.200,00 €	1,80%
Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	2.386.018,00 €	10,97%
Kreisumlage	6.551.916,00 €	30,11%
sonstige Zuwendungen, Umlagen	996.384,00 €	4,58%
bilanzielle Abschreibungen	2.248.300,00 €	10,33%
sonstige ordentliche Aufwendungen	873.152,00 €	4,01%
Zinsaufwendungen	800.284,00 €	3,68%
Summe:	21.756.855,00 €	

Die oben stehenden Gesamtsummen der Aufwendungen und Erträge des Ergebnishaushaltes sind Bestandteil der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2012.

Zur Finanzierung des zahlungswirksamen Defizits ist die Neuaufnahme von Liquiditätskrediten in Höhe von rd. 2 Mio. Euro erforderlich.

Das aufgelaufene Defizit aus Liquiditätskrediten beträgt am Jahresende 2011 rd. 13,5 Mio. Euro. Der Bedarf an Liquiditätskrediten wird sich laut Planung zum 31.12.2012 auf rd. 15,5 Mio. Euro erhöhen.

Was kosten die kommunalen Leistungen?

Die Leistungen der Verwaltung werden in Produkten zusammengefasst. Im Folgenden sind wesentlichen Bereiche und die hierfür aufzubringenden Mittel dargestellt.

Grundschulen	1.455.660,00 €	6,69%
Kinderbetreuung (Kita´s, Krippen, u.a.)	1.832.196,00 €	8,42%
Unterhaltung der öffentlichen Straßen u. ÖPNV	3.689.978,00 €	16,96%
Brandschutz	363.275,00 €	1,67%
Sportstätten, Sportförderung, Spiel u. Bolzplätze	457.108,00 €	2,10%
Umwelt-, Natur- und Gewässerschutz	328.872,00 €	1,51%
Allgemeine Sicherheit u. Ordnung	265.692,00 €	1,22%
Abfallwirtschaft	480.921,00 €	2,21%
Friedhöfe	430.156,00 €	1,98%
Ludwig-Jahn-Bad	284.644,00 €	1,31%
Kulturelle Einrichtungen (Schlosstheater u.a.)	307.205,00 €	1,41%
Immobilienmanagement einschl. Wald- u. Forstwirtschaft	585.038,00 €	2,69%
Stadtjugendpflege	171.869,00 €	0,79%
Tourismusförderung	191.580,00 €	0,88%
Komm. Wirtschaftsförderung u. Stadtmarketing	136.636,00 €	0,63%
Kulturpflege, Bücherei und Musikschule	391.966,00 €	1,80%
Verwaltung und politische Gremien	2.315.586,00 €	10,64%
Bürgeramt	311.565,00 €	1,43%
Stadtsanierung, Wohnungsbau- und Solarförderung	121.057,00 €	0,56%
Allgemeine Finanzwirtschaft	7.535.851,00 €	34,64%
<i>davon: Kreisumlage u. a. Umlagen</i>	<i>7.081.193,00 €</i>	
<i>Zinsen für Liquiditätskredite</i>	<i>420.684,00 €</i>	
Sonstiges	100.000,00 €	0,46%
Summe:	21.756.855,00 €	